



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

2012

STATISTISCHE BERICHTE



Personenverkehr mit Bussen und Bahnen 2011

Personenbeförderung im Schienennahverkehr
und im gewerblichen Omnibusverkehr

Kennziffer: H I - j/11 • Bestellnr.: H1063 201100 • ISSN: 1430-5127

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Definitionen	3
 Tabellen	
1. Verkehrsleistungen und Beförderungseinnahmen im Schienen- und Liniennahverkehr 2011 nach Art des Verkehrsmittels	4
Grafik: Verkehrsleistung 2011 nach Art der Unternehmen	4
2. Beförderungsleistungen im Schienen- und Liniennahverkehr 2011 nach Art des Verkehrsmittels und Ländern	4
Grafik: Beförderungsleistung 2011 nach Ländern	4
3. Verkehrsleistungen im Schienennahverkehr und gewerblichen Omnibusverkehr 2011 nach Verkehrsarten	5
4. Verkehrsleistungen im Schienennahverkehr und gewerblichen Omnibusverkehr 2011 nach Verkehrsarten der Unternehmen	6

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 8, Reihe 3.1 veröffentlicht.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Vorbemerkungen

Zweck der Statistik

Die Erhebung dient als Grundlage für eine Vielzahl von verkehrspolitischen Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder. Außerdem werden die Ergebnisse benötigt für internationale Vergleiche im Rahmen der Statistiken der Europäischen Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen (UNECE) und für das verkehrsstatistische Programm der EU.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Statistik ist das Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBl. I S. 2162), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtskreis

Auskunftspflichtig zu dieser Statistik sind die Inhaberinnen oder Inhaber bzw. die für die Geschäftsführung verantwortlichen Personen der Unternehmen, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentlichen Personennahverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) oder Personennah- oder Personenfernverkehr mit Omnibussen betreiben, und zwar:

- Vierteljährlich: Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben,
- Jährlich: wie vierteljährlich, zusätzlich noch eine Stichprobe von kleineren Unternehmen, die auf der Grundlage von Ergebnissen einer vorangegangenen fünfjährigen Erhebung ausgewählt wurden,
- Fünfjährlich: alle Unternehmen.

Werden inländische Verkehre von Unternehmen durchgeführt, die ihren Hauptsitz im Ausland haben, so sind für die Erhebung die für die Abwicklung der Verkehre im Inland verantwortlichen Personen auskunftspflichtig.

Definitionen

Beförderungsangebot

Das in Platz-Kilometern gemessene Beförderungsangebot ergibt sich aus der Multiplikation der zurückgelegten Fahrzeugkilometer (Zug- bzw. Buskilometer) mit dem Fassungsvermögen (Sitz- und Stehplatzangebot) je Fahrzeug.

Beförderungsleistung

Die in Personenkilometern gemessene Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der Zahl der Fahrgäste mit den von ihnen zurückgelegten Kilometern (Fahrtweiten) errechnet.

Fahrleistung

Die Fahrleistung bezeichnet die in einem bestimmten Zeitraum von den Verkehrsmitteln zurückgelegte Entfernung in Fahrzeugkilometern (Zug- bzw. Buskilometer). Es gelten die Fahrten, auf denen Fahrgastbeförderungen zugelassen sind, auch wenn niemand das Beförderungsangebot angenommen hat.

Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen

Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen wird nach §§ 48 und 49 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) durchgeführt. Zum Gelegenheitsverkehr zählen Ausflugsfahrten, Ferienzielreisen und Mietomnibusverkehr deren Reiseweite mehr als 50 km betragen. Zum Gelegenheitsnahverkehr zählen Stadtrundfahrten, Ausflugsfahrten und Mietomnibusverkehr, bei denen die Reiseweite unter 50 km liegt.

Linienverkehr

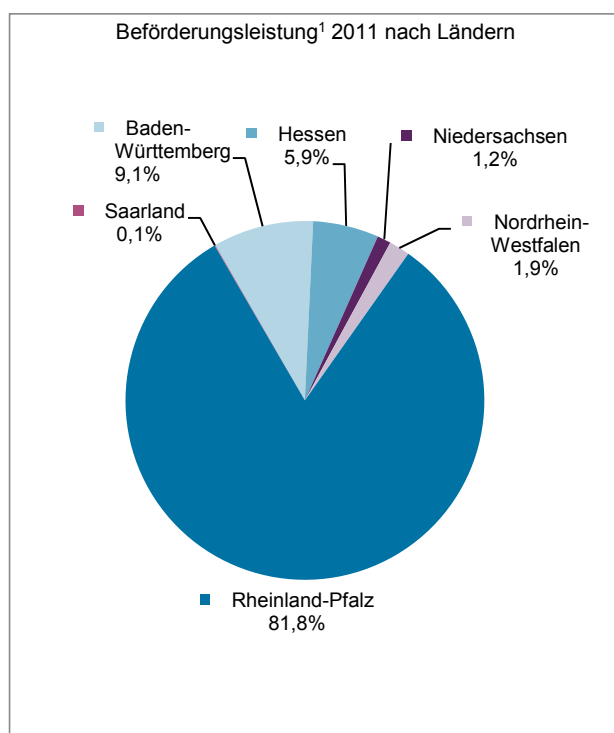
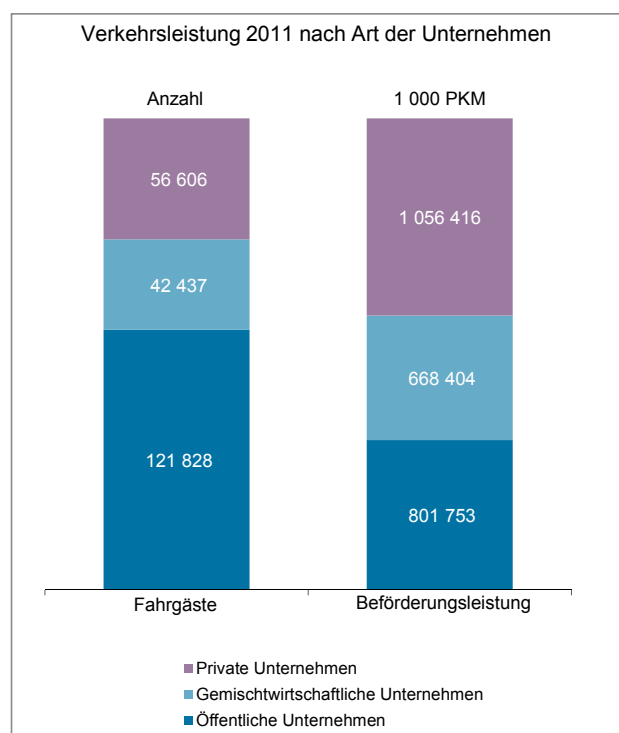
Unter Linienverkehr ist nach § 42 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) derjenige Verkehr zu verstehen, bei dem zwischen bestimmten Ausgangs- und Endpunkten eine regelmäßige Verkehrsverbindung eingerichtet ist und auf der Fahrgäste an bestimmten Haltestellen ein- und aussteigen können.

1. Verkehrsleistungen und Beförderungseinnahmen im Schienen- und Liniennahverkehr 2011
nach Art des Verkehrsmittels

Gegenstand der Nachweisung	Fahrgäste				Beförderungsleistung				Beförderungseinnahmen insgesamt
	insgesamt	im Verkehr mit ...			insgesamt	im Verkehr mit ...			
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen	
	1 000				1 000 Personenkilometer				
Insgesamt	220 870	5 133	10 936	204 802	2 526 574	93 691	54 229	2 378 654	275 193
nach Eigentumsverhältnissen:									
Öffentliche Unternehmen	121 828	1 240	10 936	109 653	801 753	3 371	54 229	744 153	118 796
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	42 437	-	-	42 437	668 404	-	-	668 404	66 319
Private Unternehmen	56 606	3 893	-	52 712	1 056 416	90 320	-	966 096	90 078

2. Beförderungseinnahmen¹ im Schienen- und Liniennahverkehr 2011
nach Art des Verkehrsmittels und Ländern

Land	insgesamt	Davon im Verkehr mit ...		
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
	1 000 Personenkilometer			
Beförderungseinnahmen insgesamt	2 108 751	92 371	54 229	1 962 151
Davon erbracht im Land:				
Baden-Württemberg	191 069	-	-	191 069
Hessen	125 120	300	-	124 820
Niedersachsen	26 000	26 000	-	-
Nordrhein-Westfalen	39 101	30 500	-	8 601
Rheinland-Pfalz	1 725 939	35 571	54 229	1 636 139
Saarland	1 521	-	-	1 521



¹ Von Unternehmen mit Sitz in Rheinland-Pfalz erbrachte Beförderungseinnahmen.

3. Verkehrsleistungen im Schienennahverkehr und gewerblichen Omnibusverkehr 2011 nach Verkehrsarten

Verkehrsart	Unternehmen ¹	Fahrgäste ²	Beförderungsleistung	Fahrleistung	Beförderungsangebot
	Anzahl	1 000	1 000 Personen-Kilometer	1 000 Fahrzeug-Kilometer	1 000 Platzkilometer
Unternehmen insgesamt					
Linienverkehr	108	220 874	2 527 874	133 123	11 371 175
davon					
Nahverkehr	108	220 870	2 526 574	133 097	11 369 875
Fernverkehr	1	4	1 300	26	1 300
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	203	4 612	1 124 196	38 048	1 917 840
davon					
Nahverkehr	69	1 756	40 564	1 729	110 129
Fernverkehr	180	2 856	1 083 631	36 319	1 807 711
Nahverkehr zusammen	141	222 626	2 567 138	134 826	11 480 004
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	180	2 860	1 084 931	36 345	1 809 011
Insgesamt	242	225 486	3 652 069	171 171	13 289 015
Öffentliche Unternehmen					
Linienverkehr	14	121 828	801 753	51 184	4 025 572
davon					
Nahverkehr	14	121 828	801 753	51 184	4 025 572
Fernverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	7	740	9 506	580	52 801
davon					
Nahverkehr	7	740	9 506	580	52 801
Fernverkehr	-	-	-	-	-
Nahverkehr zusammen	15	122 568	811 260	51 764	4 078 373
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	-	-	-	-	-
Insgesamt	15	122 568	811 260	51 764	4 078 373
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen					
Linienverkehr	8	42 437	668 404	40 662	3 139 740
davon					
Nahverkehr	8	42 437	668 404	40 662	3 139 740
Fernverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	8	136	31 150	967	55 939
davon					
Nahverkehr	5	70	1 325	34	1 637
Fernverkehr	4	67	29 825	933	54 302
Nahverkehr zusammen	10	42 507	669 729	40 696	3 141 377
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	4	67	29 825	933	54 302
Insgesamt	11	42 537	699 544	41 630	3 195 679
Private Unternehmen					
Linienverkehr	87	56 610	1 057 716	41 277	4 205 863
davon					
Nahverkehr	87	56 606	1 056 416	41 251	4 204 563
Fernverkehr	1	4	1 300	26	1 300
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	188	3 736	1 083 539	36 500	1 809 100
davon					
Nahverkehr	58	947	29 733	1 115	55 692
Fernverkehr	176	2 789	1 053 806	35 386	1 753 409
Nahverkehr zusammen	117	57 552	1 086 149	42 365	4 260 254
Insgesamt	217	60 345	2 141 255	77 777	6 014 963

1 Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/Verkehrsmitteln möglich. - 2 Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Linienverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

4. Verkehrsleistungen im Schienennahverkehr und gewerblichen Omnibusverkehr 2011
nach Verkehrsarten der Unternehmen

Unternehmen	Fahrgäste				Beförderungsleistung			
	Linienverkehr		Gelegenheitsverkehr		Linienverkehr		Gelegenheitsverkehr	
	Nahverkehr	Fernverkehr	Nahverkehr	Fernverkehr	Nahverkehr	Fernverkehr	Nahverkehr	Fernverkehr
	1 000				1 000 Personenkilometer			
Unternehmen insgesamt	220 870	4	1 756	2 856	2 526 574	1 300	40 564	1 083 631
davon nur mit ...								
Liniennahverkehr	78 846	-	-	-	1 061 284	-	-	-
Linienfernverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsnahverkehr	-	-	60	-	-	-	670	-
Gelegenheitsfernverkehr	-	-	-	878	-	-	-	391 806
darunter mit ...								
Liniennah- und Gelegenheitsnahverkehr	125 850	-	971	-	830 301	-	18 654	-
Liniennah- und Gelegenheitsfernverkehr	7 355	-	-	728	482 585	-	-	241 914

Unternehmen	Fahrleistung				Beförderungsangebot			
	Linienverkehr		Gelegenheitsverkehr		Linienverkehr		Gelegenheitsverkehr	
	Nahverkehr	Fernverkehr	Nahverkehr	Fernverkehr	Nahverkehr	Fernverkehr	Nahverkehr	Fernverkehr
	1 000 Fahrzeugkilometer				1 000 Platzkilometer			
Unternehmen insgesamt	133 097	26	1 729	36 319	11 369 875	1 300	110 129	1 807 711
davon nur mit ...								
Liniennahverkehr	57 622	-	-	-	5 818 703	-	-	-
Linienfernverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsnahverkehr	-	-	24	-	-	-	904	-
Gelegenheitsfernverkehr	-	-	-	13 918	-	-	-	632 532
darunter mit ...								
Liniennah- und Gelegenheitsnahverkehr	52 206	-	755	-	4 046 518	-	64 153	-
Liniennah- und Gelegenheitsfernverkehr	12 202	-	-	9 611	964 668	-	-	466 995

Unternehmen	Fahrgäste				Beförderungsleistung			
	insgesamt	im Verkehr mit...			insgesamt	im Verkehr mit ...		
		Eisenbahnen	Straßen- bahnen	Omnibussen		Eisenbahnen	Straßen- bahnen	Omnibussen
	1 000				1 000 Personenkilometer			
Unternehmen insgesamt	220 870	5 133	10 936	204 802	2 526 574	93 691	54 229	2 378 654
darunter Unternehmen...								
nur mit Eisenbahnverkehr	4 899	4 899	-	-	91 820	91 820	-	-
nur mit Omnibusverkehr	166 141	-	-	166 141	2 162 641	-	-	2 162 641
mit Eisenbahn- und Omnibusverkehr	1 306	234	-	1 072	13 901	1 871	-	12 030
mit Straßenbahn- und Omnibusverkehr	48 524	-	10 936	37 589	258 212	-	54 229	203 983

Unternehmen	Fahrleistung				Beförderungsangebot			
	insgesamt	im Verkehr mit ...			insgesamt	im Verkehr mit ...		
		Eisenbahnen	Straßen- bahnen	Omnibussen		Eisenbahnen	Straßen- bahnen	Omnibussen
	1 000 Fahrzeugkilometer				1 000 Platzkilometer			
Unternehmen insgesamt	133 097	6 186	1 421	125 491	11 369 875	908 694	198 844	10 262 337
darunter Unternehmen...								
nur mit Eisenbahnverkehr	6 057	6 057	-	-	874 613	874 613	-	-
nur mit Omnibusverkehr	115 972	-	-	115 972	9 371 871	-	-	9 371 871
mit Eisenbahn- und Omnibusverkehr	748	129	-	619	93 608	34 081	-	59 527
mit Straßenbahn- und Omnibusverkehr	10 320	-	1 421	8 900	1 029 783	-	198 844	830 939

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2012

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.